

# You'll never walk alone – Du bist niemals allein

**Heersum.** Zu dieser Thematik erlebten die Gottesdienstbesucher und die Sänger/-innen in der evangelischen Urbanikirche in Heersum einen ganz besonderen Gospelgottesdienst, der auch den Abschluss eines Workshops mit dem Komponisten und Pianisten Hanjo Gäbler bildete.

Die Holler Gospel Singers hatten dazu die Chöre Joyful Voices aus Wendhausen und Chor Colores aus Nettlingen eingeladen und Hanjo Gäbler für die dreitägige Veranstaltung engagieren können. Der Musiker lehrt an der Musikhochschule in Hamburg, leitet europaweit Workshops für Gospel- und Filmmusik, arrangiert und komponiert für Funk, Fernsehen und bekannte Künstler, wie beispielsweise Alicia Keys oder Céline Dion.

Nach Heersum hatte er zwei Eigenkompositionen und den bekannten, von ihm vierstimmig arrangierten Song „You'll never walk alone“ mitgebracht. Die Teilnehmer des Workshops wurden ordentlich gefordert, aber die ansteckende Begeisterung, die



lockere humorvolle Art und die große musikalische Kompetenz Hanjo Gäblers rissen alle immer wieder mit.

Zu Beginn sang der Chor, am Klavier begleitet von Hanjo Gäbler, das neu einstudierte Lied „We have gathered here to spread good news“, wir haben uns hier versammelt um gute Nachricht weiterzugeben. Mit Pastorin Hanna Wagner hatte ein Team der Holler Gospel Singers den

Gottesdienst vorbereitet und zusammen begrüßten sie die zahlreichen Besucher in der vollbesetzten Kirche. Nachdem die ganze Gemeinde Psalm 23 „Der Herr ist mein Hirte“ gebetet hatte, setzte der Chor mit dem Song „Dwell in your house“, wohnen in deinem Haus, die Thematik inhaltlich fort. Die Ansprache, vorgetragen von Pastorin Wagner und Angelika Feisthauer, knüpfte an Liedtext und Psalm an: Gott ist

bei uns in allen Momenten unseres Lebens. Anschließend griff der Chor diese Gedanken auf: „You'll never walk alone“.

Unter der Leitung von Lieselotte Lerch wurde Glaubensbekenntnis und Vater unser mit der Gemeinde gesungen, sowie der Kyrie-Ruf zu den Fürbitten. Nach dem Segen und einem lustigen Interview des Workshopleiters durch Mitglieder des Holler Chores, setzte sich dieser wieder ans Klavier und übte mit allen Gottesdienstbesuchern den Song „Holy“ ein. Schon nach kurzer Zeit ertönte ein vielstimmiger Chor, der bei allen Gänsehaut-Feeling erzeugte. Auch bei dem anschließenden Medley allseits bekannter Gospels sangen und klatschten alle begeistert. Nach langem Applaus zog der Chor zu dem Lied „Holy“ schließlich aus der Kirche aus. Überall waren strahlende Gesichter zu sehen und alle waren sich einig darin, Teil eines besonderen gemeinsamen Erlebnisses gewesen zu sein. *Monika Materne-Kirchner,*  
*Foto: Horst Esser*